

Bürgerstiftungen: immer mehr Ehrenamtliche

2018

408
Bürgerstiftungen



5.000
Vorstände,
Stiftungsräte/
Kuratoren



22.000
Ehrenamtliche
in Projekten und der
Stiftungsarbeit



54
Ehrenamtliche
im Durchschnitt



68 %
fester Kern
engagieren sich
regelmäßig (mehrmals im
Monat)

Immer mehr Ehrenamtliche engagieren sich bei Bürgerstiftungen: „Die Mitmach-Stiftungen verzeichnen einen kontinuierlichen Zuwachs an Engagierten in ihren Projekten und Geschäftsstellen. Seit 2011 ist die Zahl der Ehrenamtlichen dort von 8.000 auf 22.000 gestiegen“, teilt die Stiftung Aktive Bürgerschaft mit. Im Durchschnitt engagieren sich heute 54 Ehrenamtliche pro Bürgerstiftung, vor 7 Jahren waren es noch 26. „Das Rückgrat der Bürgerstiftungen bilden weitere über 5.000 ehrenamtliche Vorstände und Stiftungsräte bzw. Kuratoriumsmitglieder, die die Bürgerstiftungen managen und die Arbeit verantworten“, so die Stiftung. Das Engagement der insgesamt 27.000 Ehrenamtlichen in 408 Bürgerstiftungen in Deutschland summierte sich auf aktuell 1,85 Millionen Stunden im Jahr.

Die Bürgerstiftung

„Die Bürgerstiftung ist ein innovatives Stiftungsmodell. Sie kombiniert den Kapitalaufbau der klassischen Stiftung mit dem ehrenamtlichen Engagement des Vereins“, erklärt Dr. Stefan Nährlich, Geschäftsführer der Stiftung Aktive Bürgerschaft. Und das Konzept gehe auf: Die Bürgerstiftungen in Deutschland seien für Stifter, Spender und ehrenamtlich Engagierte gleichermaßen attraktiv.

Der Erfolg der Bürgerstiftungen ist insbesondere vor dem Hintergrund der jüngsten Befragung des Bundesverbands Deutscher Stiftungen bemerkenswert: Die Hälfte der befragten Stiftungen hat Probleme, Freiwillige für Gremien und Geschäftsführungen zu finden, und auch jenseits von Leitungstätigkeiten konnten nur 60 Prozent der befragten Stiftungen ausreichend Freiwillige rekrutieren.

„Mitmach-Stiftungen in doppelter Hinsicht“

„Bürgerstiftungen schaffen Möglichkeiten, die Gesellschaft mitzugestalten – dort, wo Menschen ihren Lebensmittelpunkt haben: in ihrer Gemeinde, Stadt oder Region“, betont die Stiftung Aktive Bürgerschaft. Bürgerstiftungen seien dadurch „Mitmach-Stiftungen in doppelter Hinsicht“: Einerseits unterstützen sie als Engagement-Entwickler engagierte Menschen, ihre Ideen umzusetzen. Andererseits bieten sie als Engagement-Anbieter Menschen, die nach einer ehrenamtlichen Tätigkeit suchen, konkrete Mitmach-Möglichkeiten an.

Daten und Fakten

[408 Bürgerstiftungen](#) gibt es aktuell, mit einem Gesamtvermögen von über 360 Millionen Euro und einem Fördervolumen für lokale gemeinnützige Anliegen von bisher mindestens 134 Millionen Euro. Kennzeichnend für Bürgerstiftungen sind ihre Unabhängigkeit, ihre breiten Stiftungszwecke und ihr regionaler Wirkungskreis. Seit über 20 Jahren entstehen sie aus ehrenamtlicher Initiative heraus in Deutschland.

Report Bürgerstiftungen

Mit dem [Report Bürgerstiftungen](#) erhebt die Stiftung Aktive Bürgerschaft wechselnd seit 2006 die Finanzdaten der Bürgerstiftungen und andere wichtige Fakten, wie in diesem Jahr die Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen. Befragt wurden Bürgerstiftungen, die den „10 Merkmalen einer Bürgerstiftung“ des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen entsprechen. Ergänzend wurden qualitative Experteninterviews durchgeführt.

Der diesjährige Report zum Thema „Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen“ gibt unter anderem Antworten auf die Fragen: Wie können sich engagierte Bürger mit Ideen oder in bereits laufenden Projekten von Bürgerstiftungen einbringen? Worauf legen Bürgerstiftungen in der Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen wert? Worauf kommt es Bürgerstiftungen in Zukunft an?

Stiftung Aktive Bürgerschaft

Die gemeinnützige Stiftung Aktive Bürgerschaft ist das Kompetenzzentrum für Bürgerengagement der Volksbanken Raiffeisenbanken. Sie unterstützt bundesweit die mehr als 400 Bürgerstiftungen bei Managementaufgaben, Projekten und der Gewinnung von Stiftern und Aktiven. Mit dem Service-Learning-Programm "sozialgenial" bietet sie außerdem ihr Know-how bereits 700 Schulen an, um junge Menschen frühzeitig an ehrenamtliches Engagement heranzuführen.

www.aktive-buergerschaft.de